

22. Mai 2026/ Nr. 10 mit Amtsblattbeilage der Stadt Wittichenau

Maibaumwerfen in Spohla



Fotos: A. Heil

Vanessa Mark & Ben König
sind das neue Maikönigspaar
in Spohla



Weiter geht es auf Seite 12

Kommunion, Männertag, Dorffest in Dörgenhausen, Maibaumwerfen in Spohla und in den Kindergärten, wer in den letzten Tagen unterwegs war, weiß: Bei uns ist gerade richtig was los. Und es hört nicht auf. Ein Blick ins Wochenblatt genügt, um zu sehen, wie voll die nächsten Wochen werden: Ein Fest jagt das nächste, Vereine und Dörfer laden ein, Programme füllen sich, und überall wird vorbereitet, aufgebaut, gefeiert. Wittichenau und seine Ortsteile sind mitten im Frühjahrsmodus.

3 Tage Dorffest in Dörgenhausen

Laurentin Rossow
und Josi Jahn sind
das neue Maikönigs-
paar in Dörgenhausen



Auch die Kleinsten leben bereits die Traditionen mit: Die Igelgruppe im Kinderhaus St. Marien feierte ihr Maibaumwerfen. Mehr auf den Seiten 6+7

Maibaumwerfen im Kinderhaus



Fotos: A. Heil

Am vergangenen Wochenende war es wieder so weit, das traditionelle Dorffest mit Maibaumwerfen lockte zahlreiche Einwohner und Gäste auf das Festgelände. Von Freitag bis Sonntag wurde zusammen gefeiert. Das abwechslungsreiche Programm ließ dabei kaum eine Verschnaufpause zu, ein Höhepunkt folgte auf den nächsten. Weiter S. 18 u. 19

Spohla war auch in diesem Jahr wieder eines der ersten Dörfer, in denen der Maibaum zu Fall gebracht wurde. Am 9. Mai gegen 14 Uhr trafen sich nach und nach die Spohlaer sowie viele Gäste am Pumput-Spielplatz. Gegen 15 Uhr ging es dann richtig los.

Zunächst konnten sich alle an den Tänzen der Kinder und Jugendlichen rund um den Maibaum erfreuen. Besonders die Mädchen in ihren farbenfrohen evangelisch-sorbischen Trachten sind jedes Jahr aufs Neue eine Augenweide.

Im Anschluss folgte der mit Spannung erwartete Höhepunkt, das Fällen des Maibaums. Immer wieder beeindruckend, mit welcher Wucht der Baum schließlich zu Boden geht und zugleich, mit welcher Präzision er dabei gelenkt wird. Trotz seiner Größe wird der Maibaum so kontrolliert gefällt, dass niemand und nichts zu Schaden kommt.